spangenberger Zeitung. miseiger für die Stadt Spangenberg und Umgebung. Amtsblatt für das Amtsgericht Spangenberg

Fernsprecher Rr. 27

geicheint wöchentlich 8 mal und gelangt Dienstag, Donnerstag und Sonnabend gadmittag für den solgenden Tag zur Musgade. Abonnementspreis pro gadmittag für den seine Daus, ein chliedlich der Beilagen "Wein Garten", Die Fran und hire Belt", "Der heiter Alltag", "Beile und Erholung", inerhaltungsbeilage", — Durch die Postankalten und Brieftinger berogen 1.20 RM. Im Falle höherer Gewalt wird tein Schabenerlag geleistet.



Teleg. Mbr. : Beitung

Angelgen werben die sechsgespaltene 8 mm hohe (Petiti) Zeile ober beren Reim mit 15 Afg. berechnet; auswärts 26 Pfg. Bei Beieberholung entsprechenber Radatt. Mellamen fosten pro Zeile 40 Pfg. Berbindlichkeit sitt Alle, Datenvorschrift und Welselleseung ausgeschossen. Annahmegebühr sit Offerten und Auskinst beträgt 15 Pfg. Zeitungsbeilagen werden billigs berechnet. Zahlungen an Postschotto Franklurt am Main Nr. 20771

oerengnet. Jahungen an population genangen Dugo Munger .: Für die Schriftleitung verantwortlich: Hugo Munger, Spangenberg

bie on und Bhi

ber Street

Bujalag 15.5 32

bestehen eglich ber

tinffe.

ulus

orgens

pereins

Dienstag, den 14. Juni 1932

graftische Lösung?

naturilid fiellt die Gegenfeite ganz entschiede in kach daß Deutschland in Lausanne vor vollendele inden zogelellt werden soll. Mit einem verdächtigen er baben sowohl Macdonald als auch Gerriot im Andrewschlanden des auch Gerriot im Andrewschland saidden gestellt werden soll. Mit einem verdäcktigen eine höben sowohl Macdonald als auch herrtot im Andys ihre Besprechungen vor der Presse betout, die sich in der Versandlungen gedreht habe, weben einen "gegenseitigen Gedankenstaush", der dazu dienen sollte, sestzutellen, wie weit in Ansichten der beiden Aegterungsäches bereinstlumken. Dir hoben weber verdandelt, noch ein Kompromis gestelt, wir haben jedoch seitzestellt, daß unsere Geuntengänge in derselben Richtung versausen und auch von den kompromis gestelt, wir haben jedoch seitzestellt, daß unsere Geuntengänge in derselben Richtung versausen und auch von den kompromis gestelt, wir haben jedoch seitzestellt, daß unsere Geuntengänge in derselben Richtung berligten Unisteren auch auch von den kennengen bei der Erstärung des englissen Alleisen Ansichen und kanne ersolgreich zu gestalten. Die Lösung müsse zu gestalten. Die Lösung müsse zu daher Zeit gut und prastisch sein. Er, Macdonald, ub herriot seine seit entschlossen, die Erstung müssen der der und der entschaftlichen Unordrumg verschwinden läßt, um Mittes uswen. Herriot hat diese Erstärung Macdonalds beslängt und binzugefügt, daß er und sein englischer Role langsam und gedusch alle Fragen geprüsst hätten, ist augenblicklich im Vordergrund des internationalen Latterses der

satersses ständen.
Die salbungsvollen Erklärungen Macdonalds und seriots können nicht darüber hinwegtäuschen, daß in knis trod aller gegenteiligen Beteuerungen eine engsübeknazösische Einheitsfront gegen Deutschen Sardschalbeitworden ist, und es ist unnützes Gerede, dem die radikale "Republique" erklärt, herriot und sochoald häten keine Allianz vordereitet, sondern ein miterationales Allima". Das tatsächliche Ergebnis don dies School in der Felstellung, die England seine Forderung nach einer Endlöfung ut Anianne aufgegeben und der von Frankreich geswinisten Verlängerung des Hooverfreijahres um sechs Monate zugestimmt hat. Macdonald hat offender auf sich Sdee den dem "anstedenden Opser" sallen gelaffa, als, das Frankreich und England nicht school in Reparationen annullieren, um durch dies sale Belidtel auch Amerika zur Annullierung der ins gude Belidtel auch Amerika zur Annullierung der ins

is gute Beispiel auch Amerika zur Annullierung der installierten Schulden aufzusordern. Es sollen währende Moratoriums erst die Verhandlungen mit Amerika Algenommen werden. herriot soll als "Gegenleistung" blaite nicht weiter auf der Aufrechterhaltung eines steilbaten Caldos" sür Frankreich bestanden haben.

Die neuen Steuern

Abgabe zur Arbeitstofenhilfe — 400 Millionen Mehreinnahme Sonderregelung für die Beamten

Berlin, 15. Juni.

Der finanzielle Teil ber neuen Notverordnungen,

werden.
Die allgemeine Abgabe zur Arbeitslosenbeihisse solltem 1. Just ab erhoben werden und zum 31. März 1933 befristet werden. Sie soll 400 Millionen Mart bringen. (Das Kabinett Brüning rechnete mit 325 Millionen Mart.) Die neue Abgabe kassen sie solltem Art.) Die neue Abgabe kassen ist 325 Millionen Mart. Die neue Abgabe kassen ist 3200 Mart. Aeber 3600 Mart

Sozialbersicherung, b. h. bie angefündigte Verbilligung bes Verwaliungsapparats und bie Zusammenlegung bet vericibebenen Unterfüßungklassen wird burch bie Notberordnung noch nicht ersolgen.

verordnung noch nicht erfolgen.
Die Gemeinden sollen die auch vom Kabinett Brüsning geplante sinanzielle Mehrleistung von insgessamt 680 Millionen Mart erhalten.
Auch die Erfassing aller Umsähe durch die Umsähstener, d. h. die Aushebung der unteren Freigrenze von 5000 Mart wird vermutlich von der Regierung Papen übernommen. Daß auch die Salzsteuer wiedereingesihrt wird, steht noch nicht selt. Daß die Kinanzmaßnahmen der neuen Regierung sich zum großen Seil mit denen der Regierung Brüning decken, liegt daran, daß es sich um eine Verordnung zur Sicherung des Etats handelt und daß der bisherige Etatreferent im Kadinett Brüning jetzt der Reichssfinanzminister des Kadinetts don Papen ist.

Die Bünsche ber Länder

Der Etat selbst wird nicht soson berordnet. Er soll erst noch in den Reichsrafsausschüssen durchgelerochen werden. Es hat sich school der Lussprache mit den Ministerpräsidenten der süddeutschen Länder gezeigt, das die sinanziellen Fragen bei der Verstimmung Süddeutschaubs eine große Wolle spielen. Anch sonst scheutigdelndbe eine große Wolle spielen. Anch sonst scheutigdendbe Minister von dem Berlauf der Berliner Zussprache nicht sonderlich deriedigt zu sein. Der dem dagerischen Ministerpräsidenten Helbs nahestehende "Kegensburger Anzeiger" berichtet, as sabe sich beutlich die Geschlossen eine Fragen gezeigt. Die Ländervertreter hätten sehr deutschende ind siehen der Keichsregierung vor etwatgen Eingrissen in die Rechte der Länder gewarnt. Die politische Inssprache zwischen des sich die kreichsregierung vor etwatgen Eingrissen die kied wie der Keichsregierung der Argesten der Verschlichen habe sich im die Archie der Länder gewarnt. Die politische Aussprache zwischen keich sich wir der gegenzuber Fragengruppen besäht, und war erstens Keich und Länder unter besondere Berücksichung der preußischen Frage, weitens Jinans- und Wirschaftsfragen, detstens innerpolitische Fragen, insbesonder die geplante Aussprach bezim Impagen der Reichsregierung abgegebenen Ertlärungen hätten, wie ausdrücklich seitzehellt werden müsse, teinselwegs die Besinchtungen der Mehrzahl der Künder zu zerstreuen bermocht.

Bermutsich werden unter der Einwirkung der Borstellungen der suddeutschen Ministerpräsidenten in den Erlaß über die Ausschaus des Su.-Verbots Sicherungen eingebaut werden. Die Ansang Mai erschienene Berordnung über die Kontrolle politischer Berbände, die militärähulich organisiert sind, wird bestehen bleiben.

Abreise nach Laufanne

Das Reichstabinett einmütig für endgültige Reparations. ftreichung.

Berlin, 14. Juni.

Die deutsche Abordnung für Lausanne wird heute abend nach der Schweiz abreisen. Die letzen Vordereitungen sur die Reparationskonferenz wurden in der Kabinettssitung am Montag getroffen. Nach eingehenden Darlegungen der beteiligten Reichsminister wurde eine böllige Einmütigteit über die don der deutschen Begation einzunehmende Haltung seitgestellt. Der Standpunkt der Reichsregierung ist bekannt. Sie etwartet don Lausanne einen endyültigen Strich unter die Reparationen, glaubt aber, daß Streichung der Reparationen und der Kriegsschulden nur ein Teil der Gesantionen und der Kriegsschulden nur ein Teil der Gesantiosen ist, mit der die große Weltkriss zu liquidieren sei.

Die Stellvertretung des Reichskanzlers mah-rend seiner Abwesenheit in Lausanne übernimmt der Reichsminister des Innern Freiherr von Gahl.

MoratoriumBerklärung auf feine handelsschulden

Moratoriumsertlärung auf seine handelsschulden ansbehnen könnte.

Aun, wenn die Lage Deutschlands sich im Lause der tonmenden Monate so verschlechtern sollte — und die Vertagung der Endsssung der Eribultrage rickt die Wögelichteit in bedrohliche Aähe —, dann dat sich England die Schultzeit in bedrohliche Aähe —, dann dat sich England die Schultzeit und das Verstauen nur dann wiederhergestellt werden, wenn die Tribultrage endgültig geregelt wird durch völlige Erreichung der Reparationen ohne Aufrechterhaltung auch nur einer grundsählichen deutschen Aglaungsverplichtung zu trigendeinem späteren Zeitpunkt. Hilfskonstruktionen pateren Zeitpunkt. Hilfskonstruktionen en und Kompromissie deutsche kann den die Liebt wieder in Paris ausgetlügelt hat, können auch sür Leinen man es seht wieder so darselten will, als könnte von Komponischen Erine Western von ein die als zu einer Auföling kommen. Aun darf doch nicht vergesein, daß im Spätigaf oder im Winter die Wereinigten Staalen sicher nicht entgegensommender sein werden, wenn sie im Spätiglich auf Lausanne sein mother nicht untgensommender sein werden, wenn sie im Spätiglich auf Lausanne sein machten und die Vereinigten Staalen siehen die untgestellt auf Lausanne sein werden dach nicht entgegensommender sein werden, wenn sie im Spätiglich auf Lausanne sein machten die Vereinigten Staalen Lieuten nicht entgegensommender sein werden, wenn sie im Spätiglich dei weiner nordfischen Rächten seht, daß wei einer nordfischen Lausan, auf die kinder und die unter deuten nicht entgegenschammender sein werden, wenn sie im Spätiglich ein deuten, um der Bollberantwortung ausweichen zu können. 3u tonnen.

Mit einer "praktischen Lösung", auf die sich Mac-bonald und herriot in Paris geeinigt haben, ist es heute uicht mehr getan. Nein. Lausanne schon mus eine En d.

fung beingen. Die Weltwirtschaft erträgt fein Ab-warten mehr. Noch kann verständnisvolles Zusammen-arbeiten, kann ein ehrlicher Ausgleich der Interessen eine neue Katastrophe versibndern. Aber dann hat das zur Voraussegung die Tat- und Endlösung.

Stunde der Regierung

Stärfere Benutung bes Rundfunts jur Unterrichtung ber Deffentlichteit.

Berlin, 14. Juni.

Die Reichöregierung wird von jeht ab den Rundfunk häufiger in Anfpruch nehmen. Um ihr Gelegenheit zu geben, ihre Auffalfung und Tätigkeit frei von Barteipolitik jederzeit mittels Aundfunk der breiten Deffentlichteit näherzubringen, hat Reichsinnemminiser Frdr.
von Gahl im Einvernehmen mit dem Reichspostminister
jolgende Anordnung getroffen:

"Die Reichsregierung behält sich bor, den Deutschen Aundsunt fäglich eine halbe Stunde nach Aedarl in Unsperuch zu nehmen, um die Dessentlichteit über ihre Ziele und Absichten zu untereichten. Tür diese Gendungen, die dom Deutschlandsender ausgeben und von allen anderen deutschen Sendern übernommen werden missen, fommt die Zeit zwischen 18,30 und 19,30 Uhr in Frage. Mit ber Durchführung ift die "Dradag" beauftragt worden."

Die von zuständiger Reichsstelle hierzu ergänzend mitgeteilt wird, ist die Berfügung lediglich dazu bestundt, die Möglichtelt der Inanspruchnahme des Aundstundts, die auch die dishertige Reglerung batte, schäftler zu organisseren. Der Erfas über die Benntzung des Aundsunds durch die politischen Parteien durste in Kürze besanttigegeben werden.

Milberung der Preffe-Rotverordnung

Der Relchsinnenminister Freiher von dazl beahilchtigt, in der bederstebenden innenpolitischen Votwerordnung die Presenten innenpolitischen Votwerordnung die Presentation innenpolitischen Votwerordnung die Presentation innenpolitischen Votwerordnung die Presentation innenpolitischen Votwerbeiten werden dass
nahme von Zeitungen soll fünstig überhaupt nicht mehr
erfolgen. Wenn bieder Zeitungen verboten werden tonnten mit der Begründbung, das sie die össenstellt und Ordnung gesährdeten, so soll dieser Verbotsgrund
späss in Zutunft wegstallen.
Dassin soll als neuer Verbotsgrund gesten benn Zei-

für die Zukunft wegfallen.
Dafür foll als neuer Verbotsgrund gelten, wenn Zeistungen oder Zeichsteilen lebenswichtige Interessen durch Veröffentlichung oder Verbreitung unwahrer oder entstellter Nachrichten gefährden.
Dies Vestimmung hat vor allem den Schub der auswärtigen Interessen des Reichs und der Landesverteiblaung im Auge. Die Verbotsfristen sollen um die Julie gene gefahrten um Die Möglichteit einer Auflagen ach ich für eine

Die Möglichtett einer Anflagenachricht für eine Beitung wird aufrechterhalten. Es foll aber, wenn es sich um eine Entgegnung bandelt, dies Entgegnung auf 300 Worte beschräntt bleiben. Außerdem tann Bezahlung sur die Anschame der Entgegnung berlangt werden.

Rene Parteien

Bor der Gründung der neuen Burgerpartei.

Die Vorberhandlungen über die Vildung einer bürgerlichen Sammelpartei der Mitte scheinen jeht abgeschlofsien zu icht. Die Einladungen zur Gründungsberfammelung der neuen Bürgerpartei sind unterschrieben von Te. Edener, Geheimrat Wildhagen-Leipzig, Volfchafter a. D. Dr. Solf und Sprenpräsident der Handwerkse und Gewerbetammer Plate. Für die Neugründung tommen nur noch in Frage die bisherigen Mitglieder der Volkspartei, der Wilfschrieben und der Schlange-Flügel des Landvolks. Der Weber-Flügel der Schaftspartei, der unfprünglich auch mitmachen wollte, hat unter Einwirtung von Veterich seine Zusage wieder zurückgegen. Berlin, 14. Juni.

jurüdgezogen. Die Jorm ber neuen Gründung ist solgendermaßen gedacht: Die neue Bartei wird gegründet, und die Führer ber alten Parteien geben an ihre Organisationen und Parteimigsieder die Empfehlung, sich für die neue Partei einzufegen. Erst wenn die neue Partei dei den die Ersteien die Self der der Wahlen einige Erfolge aufzuweisen bat, werden sich die alten Parteien auslösen. Der Parteisührer soll noch der Jamme werden. Man spricht zur Zeit von Jarres. Auch der Name des Leipziger Oberbürgermeisters Goerdeler mird in diesem Jusammenhange genannt. Doch hat Dr. Goerdeler noch vor wenigen Tagen die Einbeziehung seiner Person in die Erörterung über eine neue Partei auf das entschenstlichenstlichen des entschenstlichens

Der Volksbienft bleibt felbftanbig

Die Beidsleitung und der Reichsparteivorstand des Christlich-Sozialen Boltsdienftes haben auf ihrer gemeinsamen Tagung in Kassel einstimmig beschoffen, daß sich er Boltsdienst dellig selbständig und unabhängig an den Reichstagswahlen beteiligen soll. Der Boltsdienst werde in allen Wahlfreisen eigene Wahlvorschläge auftellen

Suswischen hat sich auch in Essen eine neue Partet gebildet, die den Namen "Die neue Mitte (Soziallibertale Partei)" subriade bon dem Gießener Professor Honstellen eine Aufliche des Aufliches des Geschaften des Aufliches des Geschaften des Aufliches aufliches Aufliches des Aufliche In Anhalt ift die Landesorganisation ver Bentiguen Bollspartei geschloffen auß dieser Partei ausgeterten und bat "Die Nationalliberale Partei" gegründet mit der Parole, man wolle nicht national und liberal, sondern nationalliberal sein.

Mur Teilabrüftung?

Englifd-frangofifdes Kompromif auch in der Abruffungs-frage. Gent. 14.

leber die Pariser Besprechungen zwischen Macdonald und Herriot sind in Gens Gerückte im Umlaus, nach denn in der Abrüs ung Frage eine weitgehende Aledereinskimmung dahin erzielt worden ist, daß auf der agentwärtigen ersten Susie der Abrüsungskonferenz das Berbol der Vondenstligseuge und der schweren Geschisse, serner eine Berabsehung der Nüssungsausgaben und ein 5-10sädriger Alisungssisssschung nach 5-10 abzen sollen sodann weitere Schrifte in der Richtung der allgemeinen Abrüsung vorgenommen werden.

Eine Bestätigung dieser als zuressend anzusehenden Gerückte legt nicht vor. Es besteht allgemein der Einstruck daß eine Berständigung mischen der englischen Abrüstung zustandegefommen sil. Eine berartige Vereindarung würde eldoch zweisesos auf den Widerstund einer Keihe von Ægiserungen, darunter der deutschund tillensischen Konstellen der Silund dass der Bestindspan des Abrüstungsprogramms und Schung der Gleichberechtigungsfrage angesiehen werden könnten. Nam erwartet in Gens serner, die der einglischsfranzössische Vereindarung in der Albrüstungsprogramms und Einer Meine der Silung des Abrüstungsprogramms und einer Man erwartet in Gens serner, das die englischsfranzössische Wereindarung in der Abrüstungsprogramme und einen Ausmenwartet in Gens serner, das die englischsfranzössische Wereindarung in der Abrüstungsgrage gebracht wird.

Eine Falle für Deutschland

Eine Falle fur Beurichiand
Eine höchst bedeutsame Mitteilung der Havas-Ligentur taucht aus dem Wust den Anaftsten aus Baris
auf. Danach bemüße sich Macdonald, um das notwendige Vertrauen in der Welt wiederherzustellen, von
allen in Laufanne vertretenen Staaten, also auch den
Deutschland, zu erreichen, daß sie eine Erklärung unterzeichnen, in der sich verpflichten, den Frieden aufrechtzuerhalten.

Dazu meldet der "Matin", daß der englische Minisserpräsident gelegentlich seiner Unterredungen des österen die Absicht geäußert habe, Deutschland zur Unterzeichnungeiner Erlärung aufzusordern, in der sowohl die friedsichen Absichten gegenüber Bolen, wie auch die Unantastateit des Korridors (1) zum Ausdruck sommen solle. Gettärung betrachte man englischerieits als "Gegenswistung" für gewisse Reparationserleichterungen, deren Aunahme England in Laufanne betreiben werde.

Auch dier wird Deutschland eine höchst gesährliche Falle gestellt und der Versuch unternommen, den jahreskrage gestellt und der Versuch unternommen, den jahreskrage gestellt und der Versuch unternommen, den jahrelang Ubtommen nach der Achtung hin zu erweitern, die veulsch-polntischen Grenzen ein für allemal anzuertennen and somit das Versaller Vittat noch nachträglich zugunten Polens zu korrigteren und anzuerkennen.

Rundschau im Auslande Das Chaos in Chile

Strafantrag gegen Abel

Fünt Jahre Juchthaus. — Abel in Haft genommen In dem Münchener Meineböprozeß gegen Werner Meineböprozeß gegen Werner Melet gipfelte das Gutachten des medizinischen Sacher-ffändigen in der Fessistellung, daß der Angeklagte Abel ein moratisch abelliche, phantastischer und minderwertiger zischappeath mit hysterischen Jügen sei. Er gehöre zu dem Typus der Hochthaler, denen es zur Befriedigung ihrer Geltungssucht auf Unwahrheiten nicht automme.
Der Staatsanvalt kam in seinem Plädoher zu dem Kraednis. daß die eidlichen Erlärungen Abels sowh

in der Angelegenheit des Gareis-Anordes Die Graff hiller-Graefe wegen der angebis, eigen die Gelder hilden das böllig unweinselle gestellt haben. Abel sei ein gemeinsesübliges Gerechten der Graefübliges der Graefung der bei Angehen Angehe

0

beifen und zu badurch konnte winden und g

Benn nun ber is ihm nicht un

widmete Beran weiteste Rreise

pwachsen in Pflege deutscher bies Fest mit fo hrutigen Beit ein glübendes ?

Ales Trennend die Macht bes Ziel wird auch

lurt a. Dt., bas folgen, — Es

Gängerfest bas

Bas liegt wohl

tingig schön bist und das ist ber

und daß ist ber ime vornehmste gu diesem Festra gu diesem Festra gu gebrieb zu gebrieb z

Einzelheiten des möchten wir abe

bem guten Broco mit ein mahres

47. Haup licen Gebirg und 12. Juni se 8. B. In der v hoffenen Gemein sammen. Bom S

Bege

unfähigfeit.
Aufgerdem beantragte der Staatsanbaft tige Erfaffung eines Haftbefohis, da wegen tridt gab dem Untrag bes Sanisativersad, beim Entrag bes Sanisativersad bestehtigt gab dem Antrag bes Sanisativersad bestehtigt gab dem Antrag bestehtigt gab.

30:29 in Medlenburg Doch absolute Mehrheit ber nenng

Schwerin,

Wendung im Fall Lindberg

Das bei Lindberghs Schwiegermutter angestelle g

Das Dienstmädchen der Familie Morrow der Gaben des das germutter Lindberghs, Violet Sharpe, bat Salas auf germetter Lindberghs, Violet Sharpe, bat Salas auf gebegangen. Die Sharpe hatte bereits in kiedlak auf gebören zugegeben, in der Entführungsnacht in betweit under Anton der Gaben fere und zwei unbefannten jungen Andern werden und Wulofahrt unternommen zu haben. Auchdem ih mit vermet worden war, daß sie erneut beerbort werden sollte vorden war, daß sie erneut beerbort werden sollte vorden wie der Sie erfzien dann wieder und brad do vorden zu der befer Annike Wortow tot zusammen. Meuhort, 13.

Bolt in großer

Tige Englanderin.

Condon alias Jaffie, der den angeblichen beit Heften.
een 50 000 Dollar gahlte, ift nach Whiteplains och pute 90 Jahre Wrintert ift bereits borbestratt. Die Schweler der die unter Scharpe, die durch Selbstmord geendet hat, ift die in mie Englisch und Alagast in vollen und Alagastung der 50 000 Dollar in ihre englisch mannt abgereist.

Die Untersuchung wird sieberhaft sorigeiet. Beidigte berweigert nahrer Angaben. Die amerikant Beldige in eine Gefinelte best durch Selbstmord geenderen Angaben die Werdastung der Genderen Miesel wieden lieden wieden wieden wieden wieden mit wieden gestellt wieden eine Bestieden der Bestied

Die Untersuchung wird sieberhaft fortgeient. Polizei berweigert nahere Angaben. Die amerikans Behörden haben die Berhastung der Sduag Schwelter des durch Selbstmord geenderen Nempel hens, beantragt.

:: Pfipreußens Vertreter im Reicherat. Der Im glalausschutz wählte als Nachsolger des zum Reichem ster des Innern ernannten bisherigen Bertreter Offen hend im Reicherat, Freiherrn von Gahl, das Mon des Prodinziallandlages und Prodinzialausschuffe fin zu Eulenburg-Prassen.

Liesmal wor er nicht Prediger, sondern schlichter Erzühler. Scheinbar zusammenhanglos berichtete er aus leinem eigenen Leben, sprach von der Zeit, die so ditter set, weil die Menischen die Bitterfeit in sich frügen, und er lagte, daß sie Keiner loswerde, weil einer immer auf den anderen warte Sein Wort wurde tieser, belebter, leine Sprache ergreisend. Er zauberte Bilder von einem Bortplasits ohngeleichen nich mit einer Stimme, die im siesten Innern erzistern sie Der lauschende Mann sah plösslich, wie Tränen aus den toten Augen niedertselen auf die Möchenhand.

Er erhob sich mit einem Ruck "Sie weinen," sagte er leise zu dem Mödden. "Hat eine Ruck "Sie weinen," sagte er leise zu dem Mödden. "Hat die so ergriffen, was der Mann sprach?"
Die Blirde horche auf den Ton der Stimme, die durch die

zu dem Mädchen "Hat Sie lo ergriffen, was der Mann iprach?"
Die Blinde horchte auf den Ton der Stimme, die durch die gedimpfte Belhnachtsmusst dram ersten Male ein Mensch gut zu mit gesprochen." sagte das Mädchen leise Der Mann schien schildt der schiester. Er nahm die kteine Den Ann schien schildt der schiester. Er nahm die kteine Ind ju der aushorchenden Menscheit, zu Ihrem herzen gesprochen haben, Fräulein Maria."
Dann erhob er sich und verließ kumm den Raum. Frau Ammerling aber eiste, io rasch es ihre Korpulenz ersaubte, hin zu ihrer blinden Tochter. "Mädel," sagte sie aufgeregt, "weißt du, wer mit dir gesprochen hat? Der herr Intendant, herr von Schulendurgt"
"Der Intendant! Mutter, ich glaube, es muß ein guter Mensch seim! Maria hat er gesat fräulein Maria! Mädel, ich dense auch, es ist ein guter Mensch seim Maria hat er gesat fräulein Maria! Mädel, ich dense auch, es ist ein guter Menschsfelt. Gerr Mortares!"

"Schönen Dant für das Weihnachtsfest, Herr Markarasstelle Eugen Külz verlegen. Er kam sich vor dem Manne plöhilich so klein vor. "Dant!" entgegnete Markaras, und auch ihn schien eine Werlegenheit erfast zu haben. "Für das, was ich sprach?" "In." entgegnete Alfaj sehr berstick und nickte abeie Pillscheit, der herausetrefen war. "Richt wahr, Karlheinz, herr Markarasstellen und ver weis, wo er den Menichen zu paren hat. Ihr Drgan, Herr Markarasstellen und ich interent wäte, ich wurde See soson zu mersten Sprecher werden der Verlegen bei Brecher wasten."

Markgref lächelle still und ein wenig web. Ich der Ihnen. Herr Küzt Sehen Sie, das. das wäre mit ei sognaz untseb. Die "Tribüne" geht ein. Sie wissen, ich ein der Straße. aber es geht vielen so, und ich klagen. Bin schon froh, daß ich heute biet sprodurfte."

durste "
Die Gesichter der beiden Männer veränderten sich Ibe
Mitteld mit dem Manne ergriff sie. Not und Elend lande vor seiner Tür, und er hatte doch vermocht heute zu dan ka-ichen zu sprechen aus der überschäumenden Krati son Herzsens, so voll Liebe, Güte und Berstehen, und er wis doch, daß das Leben vielleicht kein Verstehen, sie ihn hate würde.

würde.

Blöhlich wandten sich alse um.
Der Programmdirektor Heiner Seeliger stand vor ihm Seeliger war ein akter Herr mit schlohweisem Haupke bartlos und mit ungeheuer lebendigen Augen "Herr Markgraft" lagte der alie Herr ich freunds "Darf ich Sie bitten, mir zu folgen herr von Schulmen möchle Sie brechen. Mährend sich bereiger mit Markgraf ensfennte, kep Rilchelt "Nah hat was zu bedeuten, Eugent" "Klar, daß das was zu bedeuten hatt" juhr Külz den anns Wilchel an "Ich lasse mich fressen der Intendent

"Und! Karlheinz, bift du heute schwer von Begriff d du denn nicht gedacht, als er sprach: Der Mann it Grecher? Vertehft du mich; de er Grecher!" "Ja!" sagte Büsches ernst. "Da hast du rech!"

Rainer Markgraf ftand dem Intendanten der Berind

Rainer Markgraf stand dem Intendanten Funkflunde gegenüber.
Die beiden Männer sahen sich an und prüsten burg, ein hober Bierziger, war groß, start und biellen Augen voll Temperament, begadt mit der gickelt beschieden Augen voll Temperament, begadt mit der natürlichen Auhe und Noblesse des Grandieisten Rainer-Markgraf war gegen die wuchtige Gestalt des solien in seiner natürlichen Gehantbeit absallend, aber von dies in seiner natürlichen Gehantbeit absallend, aber von dies natürlichen Abet des Hersels und des Hersels der seine und des Kortselsung sollst der Gertlebung soli

de Sprecher Martgraf EIN FUNKTUND FILM-ROMAN CON WOLFGANG MARKENE

URHEBER-RECHTSSCHUTZ DURCH VEILAG OSKAR MEISTER, WERDAU (1. Fortlehung.)

Martgraf war groß und ichlank seine Figur war von einem Ebenmaß, wie man es letten sand, dazu hatte er ein klares, charaftervolles Männerzesicht mit aufrichtigen, beseitelten Augen. Besonders angenehm war die Ruse, die von leinem Besen ausging.
Busches fand, daß sich der Mann als Schaulpieler auf der Bühne sobelhaft ausrehmen müßte. Der letzte Lon des Stückes verhallte Mit ruhigem Schrift trat Nainer Martgraf zum Mitrophon und sprach: "Du sollft deinen Nächsten lieben wie dich selbstil"

Frau Ummerling saß im Rasino hinter dem Bufett und ricte.

riette.

In ihrer Rähe sah ihre blinde Tochter Maria und lauschte den Darbietungen des Radios.

Die Wusst war verstummt, und eine Männerstimme sprach, "Du sollt deinen Rächsten lieben wie die stellen," begann die Stimme, so warm, so weich und wohlstuend.
Weiter fonte die Stimme, und mehr und mehr gling der Mann aus sich heraus. Seine Rede wurde zu einer gewachtigen Aredigt, die an den herzen rüstelte. Ein schiedher, einsocher Menich sprach zu Menscher Menich sprach zu Menschen und pries das hohesied der Riefe.

einfacer Monich ipracy zu weenigen und per Liede. Die Musik hatte längst wieder eingesetzt, aber die Stimme kang immer noch in Maria. Niöptlich jühlte lie, doß ein Mensch in ihrer Nähe war. Sie sah ganz itill und merkte nicht, wie ihre Muster mit einem Male eitig aufgesprungen war, und wie der Gast mit einer Handbewegung das Aude zu halten. Und nun sah er der Kinden gegenüber und ianische und ber ach et gugleich. Talb vernagm Bearia der Stimme des Mannes im Radio preise.

(Fortsehung joigt)

erdes wie augeblichen wei in wahre in effahrlicher das amiftrafe ben dauernder die dauernder des

anwalt bie bestehe. D

burg ভক্ত হার্য in, 13, inburge dha amtiide sea amtiide sea amtiide sea amad baben cit im san in Maden 76 st

ndbergh gestellte Diens

ndate

rt, 13. Juni ot, 13, Juni, on the control of the

Berliner Schulen-reit, mit icherheit igneurs. anderen 1 einem 5 Worte

olgt.2

Aus der heimat

genigenberg, ben 14. Juni 1982, gegen die Wanderunfiften

bie Wanderunsten gill, der Schuljugend immer wieder der Auger gill, der Schuljugend immer wieder der Auger gill, der Schuljugend im der Schuldbeiten der und Strauch, das mutwillige Zeichädigen von und der Prinzellen und Ausgraden von Pilan-umen, das Pflüden und Vilagraden von Pilan-umen, der Auflich und Biel als Frede a-strauch oder Auflich und Biel als Frede a-strauch auf der Auflich und Biel als Frede a-beimat zu derabscheuen ist. Das gleiche gilt beimat zu derabscheuen ist. Das gleiche gilt beimat zu derabscheuen ist. Das gleiche gilt beimat zu der und mitwillige Toten der Geren, der und bei der Auflich einer und Belegen, der von der Auflich einer der der und Beimatheit von der Biematlandschaft in ihrer Gesamtheit von der Auflich in berer Gesamtheit von der Auflich in der mitg das Verunrei-und von der Auflich und Abe-vert unter wieder als unwürdig gebrand-vert unter wieder als unwürdig gebrand-vert.

norter Ariente ist das Baden an jeder bestenerden.

die weitere Unsitte ist das Baden sehr gestund, und
Selle. Scholf ist das Baden sehr gestund, und
niemandem zu verdenken, wenn er an beißen
auch niemandem zu verdenken, wenn er an heißen
auf die Sellen beschränken, die zum Baden
ich auf die Sellen beschränken, die zum Baden
de dist die Sellen beschränken, die zum Baden
de Bastengel anzutressen sich begreichen daden Badeengel anzutressen sich geschrich sein der die gescheite die in kann, so ist est auch für den, der
werd geschlich sein kann, so ist est auch für den, der
werd geschlich sein kann, so ist est auch für den, der
werd geschlich sein kann, so ist est auch für den, der
werd geschlich ein kann, so ist est auch für den, der
werd geschlich geraten. Also ihr, "Badeengel",
er Badebetrieb zu geraten. Also ihr, "Badeengel",

170. Geburtstag. Noch ein Geburtstagstind tonnen 170. Geburtstag. Noch ein Geburtstagstind tonnen in bieter Meier Müller seinen 70. Geburtstag. Ottsen 1801 Derr Müller in Gesundheit und Frische begeben.

englische Sei jennend sonnigen

Müniche und Anträgs vor, über die am Nachmittag bes ichiossen sonl. Aus dem von Hauptmann Seiger erstattelen Jahrebericht gebt bervor, daß zwei Orisgruppen eingiligen und der Verkehrsverein Walded austrat. Dem Vorsand des Verkehrsverein Walded austrat. Dem Vorsand des Verkehrsverein Walded austrat. Dem Vorsand des Früher übilt war, zutommen zu lassen, das die Mitselbergabl geholten von einweinigen Unterfüßung wie es früher übilt war, zutommen zu lassen, das die Mitselbergabl geholten und tellweise erdehen, daß die Mitselbergabl geholten und tellweise erdehen, daß die Mitselbergabl geholten und tellweise erdehen, daß die Mitselbergabl geholten und tellweise erdehen, das die Anderschaften bezolten. Sie werden von der Devölterung oft grentlich mißkandelt. Hervergie erstattete den Bericht der Mege- und Annderabitellung aus der mit Versiedhen in. Auch er richtete die Bitte an die Bessamulung, sich der Wegezeichen und Schilder auzunehmen Als Ort der nächsten Mitglieder wersampten sehnen der Anfel in Nusschaften Mitglieder wersampten erfanftellung von Schillschaften und Spangenderg, die eine Mitglieder von Schillschann und Spangenderg, die eine Mitglieder von Schillschann und Spangenderg, die eine Mitglien Arbeitsbienses wünschen Mitgermeister Lodwurg eines Turmes auf dem Reichenbach und die Erichtung eines Turmes auf dem Reichenbach und die Krichtung eines Turmes auf dem Reichenbach und die Krichtung eines Turmes auf dem Keichenbach und die Krichtung eines Turmes auf dem Kr Dberfaufungen wurden über 30 RM. gefammelt.

A Mütterberatung. Mittwoch, ben 15 Juni 1932, 9 Uhr in ber alten Schule [Rirchplag Dr. 130]. Alle Mütter mit Sauglingen und Rleinkindern find eingelaben. Beratung unentgeltlich.

* Betterlage. Da fic bas bisherige islanbifde hochtrudgebiet unter ber Berfiartung nach Stanbinavien verlagerte, tonnen wir vorerft mit ber Fortbauer ber im wesenblichen heiteren und trodenen Witterung rechnen wo bei bie Reigung gum Auftreten von gewillrigen Stoaungen fsloft nur lotaler Ratur, gering bleibt.

Aus Stadt und Land

*Geinem Aerger Luft gemacht. In den frühen Morgenstunden wurden sünf große Schausenster des Warenhauses Schoden in Stuttgart mit Steinen eingeworsen. Der Täter, ein jühigerer Arbeitistoser, wurde seigen mie. Er gibt an, die Tät aus Berärgerung über seine Arbeitsslosigteit begangen zu haben.

*Araftwagendiede berhaftet. Bon der viertöpsigen Diebesbande, die vor einiger Zeit in Berlin mehrere Krastwagen stadt, um sie in der Schweiz zu verkaufen, tonnten drei in Basel und Olten seinsommen und ins Gesängnis nach körrach übergesührt werden. Der bierte war schon früher don der körracher Kriminalpolizei berhaftet worden. Die Berhafteten sind bereits nach Berlin abtransportiert worden. Einige der gesichlenen Wagen konnten wieder herbeiges hafft werden.

lenen Wagen konnten wieder herbeigeschafft werden.

*Strandung eines nortwegischen Dampfers. Der norwegische Frachte und Bassasierdampfer "Selö", ein ganz neues Schiss von 1800 Tonnen, ist auf der Jahrt von Hamburg nach Oslo mit Passassieren und Stüdgut dei diesigem Wetter vier Seemeiten sidösstlich von Grenaa gestrandet. Das Schiss lief sofort voll Wasser. Aus Schiss lief sofort voll Wasser. Aus Schiss lief sofort voll Wasser. Aus einen Funtspruch hin begad iich der danische Bergungsdampfer "Garm" zur Anglüdssselle. Das auszeichte Rettungsdoot konnte nicht bis zur Küste gelangen, so das die funs weiblichen Passasser von den Anatrosen an Land getragen werden mußten, während die bier Männer das Wasser untrobusten. Die Lage des gesstrandeten Dampsers ist sehr trittisch.

* Fünf Schwerberlehte bei einem Kraftwagenunfall.
Ein Antomobilunfall ereignete sich in der Nahe von Saint Quen bei Kouen. Ein schwerer Personenwagen raste beim Abererblen eines anderen Wagens zegen einen Lieferwagen, in dem sinf Personen Platz genommen hatten. Der Lieferwagen wurde noch mehrere Meter mitgeschleift und stürzte dann um. Die sun Inspesionen wurden bekenkageichteile verleht.

Todesfahrt auf dem Motorrad

Gin Brautpaar getotet.

- Bielefeld, 14. Juni.

— Bielefeld, 14. Juni.
Der Motorrabsahrer Ewald Meher aus Albie bet Ründe, der mit seiner Braut Elli Oberpennig aus Ennigiob in Vielesche Werwandte besuchen wollte, stieß an einer Straßenkreuzung unmittelbar vor dem Fleder Fahrt mit einem stadtischen Autodus zusammen. Das junge Mädden wurde auf der Stelle gefötet, mährend der Aräutigam, der mit seiner Maschine eine stüngere Strede bon dem Autodus mitgeschleift wurde, so erhebliche Verletzungen ersitt, daß er auf dem Transport zum Krankenhaus flack.

Flugzeug aus 400 Meter abgefturgt

Bwei Insafen töblich berlett.
Bei einer Flugveranftaltung auf bem Flugplat her-manushof in Inferburg wurde nach Abfihluf bes reichhaltigen Programms ein Fallschirmabsprung mit

Das Flingzeig D 1979 mit den Piloten Preg und Teisendorf geriet ins Erubeln und flürzte aus etwa 400 Meter bobe ab. Die Maschine bohrte sich etwa 11/2 Meter in den Erbboden. Der Bilot Preß war sofort tot, Teisendorf starb an seinen schweren Berlehungen nach Finleiferung in das Krantenhaus.

Delexplofion totet givei Arbeiter

Im Berfuchstaboratorium ber Chemifchen Fabrit von Beiben in Bresben-Radebeul erlitten zwei Arbeiter burch eine Delexplosion ichwere Bertehungen. Mahrend bereits auf bent Wege ins Rrantenhaus ftarb, einer vereits auf dem Wege ins Rrantenhaus farb, erlag der andere nach wenigen Stunden feinen ichwe-ren Verlegungen. Der bet der Explosion entstandene Brand konnte von der Fabrikseuerwehr gelöscht werden

Sausners wunderbare Rettung

Acht Tage auf bem Dzean umbergefrieben.

Neuport, 14. Junt.

— Neuhork, 18. Junt.

Der polnische Flieger Hausner, ber am 3. Junt von New Berjed zu einem Dezanflug mit bem Ziele Warfdau startete und bon dem jede Nachtcht sehlte, so bahman ihn bereits verloren gab, konnte von einem britischen Tantschiff geborgen werden.

Hausner war ichon am Tage des Startes zu einer Notlandung auf dem Achte ber Flieger mit seinem Fliageug bisso auf dem Ozan umber, die er gerette wurde. Seine Aahrung bestand aus Amtterbroien. Das Wasser des Küllers ichniges das er teinen zusgammenhängenden Tericht sienes Erlebnisses das er teinen zusgammenhängenden Tericht seines Erlebnisses geben tann.

Die Maschine konnte nicht geborgen werden. Die

Die Majdine tonnte nicht geborgen werben. Die auf blefer Route vertebrenden Schiffe find angewie- jen, auf das Flugzeug zu achten und es gegebenenfalls

Die Beamten bei Gahl

- Berlin, 14. Juni.

— Berlin, 14. Juni.
Reichsinnenminister Freiherr von Gahl empfling die Vertreter des Deutschen Beamtenbundes. Bon den Bertretern der Beamten in das it wurde vor allem darauf hingewiesen, daß durch die Notverordnungspolitif der lehten Jahre in der Keamtenpolitif überdentlichten fet. Ferner wurden is Frage der Reamtenpolitif überdaupt behandelt, nie Frage der Romkenpolitif überdaupt behandelt, nie Vereinigungsfreiheit der Henrechterhaltung der Vereinigungsfreiheit der Beamtenschaft erwähnt.
Reichsinnenminister Freiherr von Gahl betonte, daß er mit großer Gorge in den lesten Jahren wahrgenomenn habe, in welch startem Maße die Kechssischerheit des Kerusdeamtenlums gefährbet worden sei. Außerden siehtwick der Verlieden siehtwie der Kechssischerheit der Allem in Längern und Gemeinden. Er sprach sieh grundssätich für das Berussbeamtenlum aus, vor allem aber sür die Wiederherftellung der Rechtssicherheit der Beamtenschaft. aber für die Beamtenichaft.

Sport des Conntags.

Deutsche Fußballmeisterschaft 1931/32

Bayern-München ichiagt Eintracht-Frankurt 2:0 im Endrampf.
Mürnberg-Hürth stand völlig im Zeichen der deutschen Fügballmeisterschaft Aus Frankurt und München waren Sonderzüge
gekommen, um ihre Landseleute siegen zu sehen. Die wider Erwarten große Anteilnahme besonders der Münchener überrachte,
aber schließlich — der Berlauf und Ausgang des Spieles lehrte
es —, die Münchener waren nicht vergeblich gekommen. Mund
60 000 Juschauer umsämmten das Stadion. Auf den Tribünen
waren wie immer bei solchen seitlichen Gelegenheiten die Spigen
der Behörden von Staat und Stadt, heer und Polizei recht statlich vertreten.

lich verfreten. Die ersten Minuten verliesen wie immer mit nervösem Astasten. Bavern zeigte sossort einige gute Angriffe, tam aber nicht zu greisbaren Ersosgen. Dann machte sich Frankfurt allmählich rei und kam auch einige Male zut vor das Tor der Minchener, wo aber Lechler, wenn nicht Helbert vor der gekärt hatte, die Honnen Cintrachts zunichte machte. Ein Strossfuß von zuriger ging knapp an der Latte vorbeit; dann ließ Bayern etwas nach und pielte leicht verhalten.

Manuschaft zu bringen.
Das Spiel verslachte nach und nach, und es hatte den Auschein, als ob es Bayern-Münden bei dem Relultat 2:0 belassen wollte. Kurz vor Schluß wurde ein Freisioß für Eintracht vom linten Berteidiger Schuß wurde Wetern Entsternung glatt über die Latte getreten. Alle letzten Berluche der Frankfurter, bis zum nahen Schuß wenigstens das Ehrentor zu erzielen, waren vergebens.

Mit 2:0 verließ Bayern-München als deutscher Juftball-meister 1932 das Spielseld. Das Edenverhältnis war 10:1 jut Eintracht-Franksuck

Zwangsverfteigerung.

Am Donnerstag, ben 16. Jun ormittags 12 Uhr follen in

um Vonnerstag, bet 10. 3mil vormittags 12 Uhr sollen in Spangenberg 1 Chaifelongne 1 Bafchommodem, Spiegel 1 Sofa 1 Fin garderobe zwangsweise öffentlich meistbie t.nd gegen Varzahlung versteigert

Busammentunft im Ratsteller. Melsungen ben 14. 6. 1982. Uffelmann, Obergerichtsvolls.



Die erste Kanzlerrede

Reichstangter bon Gapen bor dem Candwirtichafterat. "Grundfaglich neue Richtung in ber Gtaatsführung".

Der Deutsche Landwirtschaftsrat, die Spisenorganisiation der deutschen Landwirtschaftsrat, die Spisenorganissennabend im Situngssaal des ebemaligen Gerreinduries seine 62. Bollversammlung ab, die gleichzeitig mit der Feler des sechgläbrigen Bestehens dieser Körperschaft der des sechgläbrigen Bestehens dieser Körperschaft der des seines Kontentischen der Abrechte der die der Abrechte der des seines Kabinetis erschienen. Präschen Brandes des für ihren Krandes des führer und die übrischen Brandes des für seine Langläbrige aufopfernde Arbeit zugunsten der Landwirtschaft danlie. Dann nahm

Reichstangler von Papen

bas Wort zu der angekindigten Ansprache, die die erste Rede des neuen Neichstanlers vor der Dessentlichteit ist. Unter großer Spannung gab der Reichstanzler solgende Ertlärung ab:
"In einer der enischeidungsvollsten Studen der Nachtriegsentwicklung hat der Herr Reichsprässdent mich un dem neuen Amt bernsen und ich less Mert darquif un dem neuen Amt bernsen und ich less Mert darquif ju dem neuen Amt berufen, und ich lege Wert darauf, 3u betonen, daß die Bilbung der neuen Regierung wenig zu tun hat mit dem gewohnten üblichen Wechsel parla-mentarischer Labinette, sondern daß es sich hier um die Dotumentierung einer grundsählich neuen Richtung der Staatsführung selbstverständlich im Rahmen der Reichse

Staatsführung selbstverständlich im Rahmen der Reichsbertalsung handelt.
Die unerhörte geistige und materielle Lage des deutschen Volkes berlangt eine Lossöpung der Regierungsführung aus den Fessen parteipolitischen Denkens und parteipolitischer Denkens und parteipolitischer Derkrinen. Sie verlangt eine Jusammensassung aller Kräste zur Wiedergedurt Deutschlands. Die Gesamt lage, welche die Kegierung vorsindet, was ist, ich stelle es ausdrucklich sein, micht die Schuld der letzten Kegierung, die bemuht geweien ist, eine flare Rilanz zu ziehen "ist auf allen Gebieten sa sie eine konstellen su verstellen, das ist, von eine konstellen so eine konstellen so versiches kegierung, die demuht geweien ist, eine flare Pillanz zu ziehen "Einstellen, sie spridate Wirtschaft, Indastreit noch nicht entsernt erkannt ist.

Die Biederherftellung aber der wirticaftlichen, fin fordert bon der neuen Regierung ein fofortiges 21na faffen der grundlegenden Probleme, beren Lofung, al-

Ien Bollsfreifen gugleich, ichwere perfonliche Opfer, Ent. lagungen und Entbehrungen auferlegen wird. Diefe Dpfind nicht bertretbar, und fie tonnen pinchologifch nicht gefordert werden, wenn es nicht gelingt, die dem denlichen Bolte innetwohnende ungeheure moralische Kraft offenkundig auf das eine große gemeinsame Biel zu lenten. Die Weiedergewinnung ber inneren "d äußes ren Freiheit und die Lebensmöglichfeit bon

Demgemäß muß und wird das Ziel bleser Reglerung sein, eine neue, einheitliche Willensbildung der Nation herbeizuführen. Zu blesem Ende hat die Regierung zunächt von dem Herrn Reichspräsibenten bie

Auflösung des Reichstags erbeten

Auflösung des Reichstags erbeien
und erhalten. Sie ist der Anslicht, daß der neue Reichstag eine eindeutige Mehrheit für die Politikt geistig-sittlicher Genndung, wirtschaftlicher Keiordnung auf chtisticher Gesender und sozialer Geundlage erbringen mußzassen des mich in diesen Aufmenschange ein Wortüber die mich in diesen Aufmenschange ein Wortüber die nich in diesen Aufmenschange ein Wortüber die Aufsassen Aufmenschange ein Wortüber die Aufsassen auf der neuen Reichstegterung von erfreulichsten Arten, das Ziel der neuen Regierung zu verfälschen, ilt die Unterstellung, daß ihre Haltung unfozial sei. Wir sind der Aufläch daß es verfäumt worden ist, den Aufman eines rein staatlichen Verstämmt worden ist, den Aufman eines rein staatlichen Verstämmt worden ist, den Aufman eines rein staatlichen Verstämber, die felt der ende in grundlagenden Verstämber den Verstämber der Vertum, daß der omnipotente, unpersönliche Staat an die Stelle der persönlichen Verpflichting des Arbeit-gebers treien könne. Die Verantwortlichkeiten, die aus der Verdunglichen verschaftlichen der Verdunglichen verpflichten, die Auswahlen wieden und Erebundenheit von Arbeitgeber und Arbeitnehmer

Berbundenheit bon Arbeitgeber und Arbeitnehmer

wiederhergestellt werden. Gewiß hat angesichts der Prose und des Umfanges der Notlage unseres Voltez und der Staat klare Verpstichtungen zu sozialer Histe, und die Regierung wird es als ihre vornehmste und ernstellte Pflicht betrachten, die dahingehenden Einrichtun-

gen den notleidenden Bolksgenossen auch über diese Artse binweg zu erhalten. Darüber hinaus aber sieht sie den besten Weg sozialer Fürsorge in dem Bestreben, alles, zu tun, um durch einen organischen Umbau der Wirtschaft die Fehler des kapitalistischen Spiems auszumerszen und den Bolksgenossen Arbeit und Brot zu dersichbatsen.

Der Deutsche Landwirtschaftera, Stelle, die aus ben Ersahrungen bemährter land bewußter Juhrer immer erneute Impulie fand bewußte Agrarpolitik gegeben bat. Wir funt ihm in ber Auffassung, daß

eine gefunde Landwirticaft

Gine ftarte zielbewußte Agrarpolitit ift bas 3 ment jeder gesunden Entwidlung, die in jorgia ment jeder gejunden entang, die in fo wagung der Intereffen auch ber anderen wagung der Intereffen unt Mirtidafi gerecht bin

Ich bitte Sie, in biefer Binficht ben Ramber Andersellen und materiellen au unterftugen."

glt.

5

Elternbeiratswahlen in Preufen Elternbeiratswahlen in Preuken
Die Elternbeiratswahlen sin ben preuken
Probingen ober auch in ben einzelnen Reglerung
ten an verschiedenen Zagen statt. Am Sonntag, den an verschiedenen Zagen statt. Am Sonntag, den 26. Juni satt,

Das Ergebnis in Rönigsberg.

In Königsberg sanben am Sonntag die Elterstraßen bei Mittels, Volks und Hillstraßen bei Mittels, Volks und Hillstraßen bei Silsten bei Billstraßen bei Schlesberg seine erhielt 550 e (480 bor zwei Iahren), Schusfortschrift (II), Proletarischer Schulkamps (KPI), G4 (57) e

Esst Fisch,

dann bleibt lhr schlank gesund und frisch!

In strammer Eispackung:

Cabliau o. Kopf 1 Pfd. 12 ~

vandfreie frische Qualität!

Hess. Lebensmittelhaus Spangenberg/Markt.



T. V. "FROHER MUT" SPANGENBERG

Die Mitglieder, welche jum Abenbsportfeft mit nach Raffel fahren, treffen fich heute Abend 5 Uhr am Markiplat. Abfahrt punktlich 46 Uhr.

Für Bollsturner ift nicht Mittwoch sonbern in bieser Boche Freitag abend um 49 Uhr Uebungsflunde. Die Spieler und Sportler miffen punttlich und vollgablig zur

Der Bolfsturnwart.

5. Mohr.





Für die heiße Jahreszeit:

Himbeersyrup Drangeade Lemon Squasch Frankfurter Apfelwein Bowlenweine

Karl Bender.

Gartenschläuche, Spriten und Verschraubungen, Gießkannen

Karl Bender.

Seugras

Emil Appell

Gelbe

Speise-Kartoffeln

Ztr. 3,50 RM. gibt noch ab.

Kettler Halbersdorf.

Nutzen Sie das schöne Wetter und lassensich eine schöne Lamilien - Anfuahme

Photo-Möller

ichen. Erstes Photospezialgeschäft genberg. Bestellungen bal ligst erbeten.

Chorverein

Lieberfranzchen"

Douncestag Abelid Barenthin, Hamburg, 1/.9 Hbr

Gesangstunde Inseriert

Wer Verkauft

Noch nie so billig! Wir helfen Ihnen sparen!

Reines Schweineschmalz	1	Pfd.	20	
Cocosfett in Tfl.		Did.	38	1
Margarine	1	Pfd.	30	
	1	Pfd.	30	13
la, Salatõl	1	Ltr.	48	
la. Backől	1	Ltr.	46	*
Ia. fetter Speck		Pfd		
Dürre Runde				
	1	Pfd.	95	
Heines Jägerwürstchen Dose	3	Paar	39	
Eier-Fadennudeln	1	Pfd.	40	
Eier-Schnittnudeln				1
la. Kakao		Pfd.		
id. IXdKdO	1	Pfd.	58	
Vierfruchtmarmelade	1	Pfd.	45	
Apfelgelee				4
Pflaumenmus		Pfd.		
a damenings	1	Pfd.	45	
Große Handkase (Bodenfelder	-)1	O State	35	
Alloaner Kase	11	OSIC	. 22	

1 Pfd. 54 Edamer Käse (20%) 1 Píd.-Dose 38

la. Kernseife, gr. Riegel, ca. 2 Pfd. 52 la. Kernseife, ½ Pfd. Frischg. 5 Stck. 65 la. Schmierseife (Silberseife) 1 Pfd. 28 la. Feinseife (Toilettenseife) 7 Stck. 55 Bohnerwachs 1 Pfd.-Dose 45 Bodenbeize 1 Pfd.-Dose 45

Goldgelbe Bananen 1 Pfd. 40 4 Neue holland. Tomaten Konfsalat 3 Köpfe 20.

fl. Kaffeestets frisch 50, 60, 70, 80 Pfg.

Prima Moseiwein 1Ltr. 98 Pfg.

Hess.-Lebensmittelhaus

Spangenberg

Markt

versichers 900 M

- nein - "loses" Persil gibt es nicht!

Persil ed4 wir in Originalpackung!